

## Das Drainageventil auseinander nehmen und reinigen

1. Hierzu auf der Rückseite des DV die Klammer herausziehen.



2. Dann den eigentlichen Ventilkörper aus dem Gehäuse heraushebeln. Hierzu das weiße Plastikstück mit der Feder etwas nach innen drücken, sodass es nicht mehr in dem Loch des Gehäuses sitzt und dann das Ganze nach vorn herausnehmen.



3. Jetzt den Auslauf (rechts) und den Stopfen (links) mit Feder und Stange herausziehen.



4. Danach die beiden Lippendichtungen mit einem schmalen Schraubenzieher oder einem Zahnstocher heraushebeln.

5. Auf dem folgenden Foto sind die Einzelteile des eigentlichen Ventils zu sehen. Die beiden Lippendichtungen werden später so wie hier dargestellt wieder eingebaut, also: flache Seite nach außen! Beide Öffnungen in der Mitte des Ventilkörpers von Dichtungsringen befreien (wenn nicht schon einer beim Herausziehen des Teflonschlauches entfernt wurde, s. Ausbau der Brühgruppe).



6. Jetzt wird der Stutzen auf der Rückseite des DV-Gehäuses herausgezogen.



7. So nun kann alles eingeweicht und von Dreck befreit werden.

Anmerkung: Wie man an den Dreckspuren erkennen kann, ist hier reichlich Kaffee und Kaffeemehl entlang geflossen. Bei der letzten Revision habe ich die Dichtung am Stutzen (auf dem Foto rechts) ausgewechselt und dabei eine Dichtung verwendet, die für das Schlauchsystem gedacht ist, verwendet. Diese ist zwar nur geringfügig dicker als das Original, dadurch kann der untere Kolben nicht bündig auf dem Stutzen aufsetzen. Ergebnis sind nicht immer vollständig gefüllte Tassen, der Rest versaut das DV und fließt dann in die Auffangschale.

Also: diese Dichtung nicht wechseln. Falls doch: Den Originalring für den Einlaufstutzen gibt es in den einschlägigen Ersatzteilshops.

#### Der Zusammenbau des Drainageventils

1. Zunächst die Lippendichtungen leicht mit Silikonfett (z.B. OKS 1110) einfetten und sie dann mit der flachen Seite nach außen in den Ventilkörper einschieben.
2. Auslaufstutzen in den Ventilkörper einsetzen, auf die Nut achten.
3. Feder auf den Metallstab mit dem weißen Plastikteil, den Stab in den rechten Deckel und dann das ganze in den Ventilkörper einsetzen.
4. Neue Dichtung auf den Auslaufstutzen (nicht auf das lange Ende mit der Rille, diese Dichtung wird nicht gewechselt, s. Anmerkung oben) aufsetzen und leicht fetten.
5. Den Auslaufstutzen von hinten durch das Loch des DV-Gehäuses fädeln und einsetzen.
6. Den Ventilkörper einsetzen, dabei die Stange mit dem Plastikteil leicht zusammendrücken, die beiden Nuten am Ventilkörper müssen in die Aussparungen des Gehäuses, der Auslauf zeigt nach unten. Falls die Nuten des Ventilkörpers nicht in die dafür vorgesehenen Aussparungen des Gehäuses rut-

schen wollen, liegt es idR daran, dass die alte Dichtung des Auslaufstutzens nicht entfernt wurde (s. oben Reinigen des DV, Ziffer 5!)

7. Sicherungsklammer auf der Rückseite anbringen. Falls das nicht gelingen will: s. o. Ziffer 6!

8. fertig. Jetzt kann das Drainageventil wieder in die Brühgruppe eingebaut werden; aber das ist eine andere Baustelle (Anleitung).